

# EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

*in der Flüchtlingshilfe*

**Flüchtlingskoordinator Newsletter vom 14.07.2016**

## **Inhaltsübersicht**

[Neues aus den Koordinierungskreisen](#)

[Regelmäßige Begegnungscafés im Stadtgebiet Krefeld](#)

[Deutschkurs in ehemaliger Uerdinger Stadtbücherei](#)

[Aufbaukurse Deutsch für Fortgeschrittene](#)

[Hüls - Neues Theaterprojekt mit jungen Flüchtlingen](#)

[Studierende der Hochschule Niederrhein entwickeln Web-App für Flüchtlinge](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



# EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

*in der Flüchtlingshilfe*

## Studierende der Hochschule Niederrhein entwickeln Web-App für Flüchtlinge



Flüchtlingen in Krefeld unkompliziert und umfangreich weiterhelfen – das soll die neue Web-App „Hayat Krefeld“ leisten. Bei den Projekttagen des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Niederrhein präsentierten Studierende ihre Arbeit, die sie in Kooperation mit dem Flüchtlingskoordinator der Stadt Krefeld entwickelten.

„Die App soll die Integrationslücke zwischen Stadt, Einwohnern und Flüchtlingen schließen“, erklärt Aysegül Akyil, die das Projekt mit ausgearbeitet hat. Bewusst wurde Hayat Krefeld als Web-App angelegt. „Das bedeutet, dass es über alle Endgeräte problemlos abrufbar ist und auf eine interaktive Homepage weiterleitet. Das bietet den Vorteil, dass wir die Flüchtlinge auf verschiedenen Wegen erreichen können. Zudem ist die Website in mehreren Sprachen verfügbar“, so Kubilay Uluat, Student im Projekt Hayat.

Aktuell läuft noch die Testphase. Die endgültige Webadresse wird in einem der nächsten Newsletter bekanntgegeben.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



# EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

*in der Flüchtlingshilfe*

## Neues aus den Koordinierungskreisen

**Glockenspitzhalle – Schachspielen mit Flüchtlingen** - Dass auch das Schachspiel einen hohen integrativen Wert besitzt, belegen jetzt die Mitglieder der Krefelder Schachgesellschaft Rochade 1926 e.V. Krefeld. Sie bieten dazu Flüchtlingen, die in der Glockenspitzhalle untergebracht sind, die Möglichkeit zu einem kostenlosen Schachtraining. Die Neukrefelder können in den Räumlichkeiten des Krefelder Schachzentrums auf der Johansenaue das Schachspiel erlernen, sich verbessern oder einfach gegen andere Schachfreunde antreten.

**Hüls – Gartenpflege** – Auf Anregung und Vermittlung des Jugendzentrums Türmchen hat eine Gruppe von Flüchtlingen aus der Hülsler Traglufthalle gemeinsam mit Hülsler Bürgern den Garten des Seniorenheims „Fischers-Meyser-Stift“ hergerichtet. Das Projekt hat den „Gärtnern“ viel Freude bereitet und dafür gesorgt, dass die alten Menschen nun wieder in einer gepflegten Grünanlage frische Luft genießen und sich erholen können.

**Westparkstraße - Spielen bei schlechtem Wetter** - Das Okidoki Kinderland auf der Hülsler Straße 770 hat 20 kleinen und großen Flüchtlingen den kostenlosen Eintritt ermöglicht. Eine Aktion, die schon bald wiederholt werden soll.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN  
Stadt wie Samt und Seide



# EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

*in der Flüchtlingshilfe*

## Aufbaukurse Deutsch für Fortgeschrittene

Viele Flüchtlinge besuchen bereits seit mehreren Monaten die ehrenamtlich von den Krefelder Koordinierungskreisen organisierten Deutschkurse. Dort wird in aller Regel nach dem Thannhauser Modell unterrichtet, bei dem die Vermittlung von Grundkenntnissen im Vordergrund steht. Weil inzwischen immer mehr Deutschschüler dieses Basisniveau erreicht haben, wurde im Rahmen des Runden Tisches der Sprachvermittler die Einrichtung von Aufbaukursen vereinbart. Die Flüchtlinge sollen dabei möglichst in ihrer vertrauten Lernumgebung verbleiben und in absehbarer Zeit in die Lage versetzt werden, die sogenannte A1-Prüfung erfolgreich abzulegen. Diese zertifiziert das Erreichen des ersten von insgesamt sechs Sprachlevels, mit denen der Gemeinsame europäische Referenzrahmen die sprachlichen Fähigkeiten beschreibt.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

## Deutschkurs in ehemaliger Uerdinger Stadtbücherei

Nachdem die Räumlichkeiten in der Schule Lübecker Weg nach Beendigung dieses Schuljahrs nicht mehr zur Verfügung stehen, hat Kursleiterin Ina Recourt vom Koordinierungskreis Uerdingen mit ihren 25 Schützlingen nun in der ehemaligen Uerdinger Stadtbücherei eine neue Heimat für den Deutschunterricht gefunden.

Gemeinsam statteten Flüchtlingskoordinator Dr. Hansgeorg Rehbein mit seinem Team und mehrere Kursteilnehmer den Kursraum mit Möbeln aus, die aus der großzügigen Möbelspende der Firma Canon stammen.



Dr. Hansgeorg Rehbein packt selbst kräftig mit an

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN  
Stadt wie Samt und Seide



# EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

*in der Flüchtlingshilfe*

## Hüls - Neues Theaterprojekt mit jungen Flüchtlingen

Das Thema „Warten“ beschäftigt uns alle - mehr oder weniger. Viele Flüchtlinge jedenfalls kennen diese Lebenssituation nur allzu gut. Schauspieler Uwe Frisch-Niewöhner und die ehemalige Leiterin des Kinder- und Jugendtheaters bei "culT-Kunst und Kultur im Wasserturm“ in Krefeld, Saliha Shagasi, haben daher ein Theaterprojekt unter dem Arbeitstitel „WARTEN...worauf, wie lange, wozu“ initiiert. Humor und Spielfreude sollen im Vordergrund stehen, wenn etwa 15 junge Flüchtlinge im Alter von 15 bis 25 Jahren erste schauspielerische Erfahrungen sammeln.

Mitte August stehen die ersten Treffen an, während derer sich die angehenden Jungschauspieler gegenseitig kennenlernen und in spielerischen Übungen zunächst die eigenen Talente und Interessen entdecken können. Ziel ist es, bereits am Samstag, den 10. September, im Jugendzentrum Türmchen und/oder in der ökumenischen Begegnungsstätte in Hüls ein kleines Stück aus den Elementen Musik, Tanz und Sprechtheater (chorisches Sprechen) aufzuführen zu können.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN  
Stadt wie Samt und Seide



# EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

*in der Flüchtlingshilfe*

## Regelmäßige Begegnungscafés im Stadtgebiet Krefeld

### Traar

Pfarrheim St. Josef

sonntags 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

1. Mai fällt aus und Pfingstmontag anstatt Pfingstsonntag

### Hüls

Ökumenisches Zentrum, Leuther Str. 19

dienstags, 15 - 17 Uhr

Heinrich-Joeppen-Haus, Herrenweg 6

donnerstags, 15-17 Uhr

### Innenstadt

Café Sarah, Corneliusstr. 22, 47798 Krefeld

mittwochs, 19 - 21.30 Uhr

Café „Talk about“, FeG Brüdergemeinde, Dreikönigenstr. 6

Info: talkabout@bruedergemeinde.de

Café Nobbes, Pfarrheim St. Norbertus, Frankenring 100

donnerstags 19 bis 21 Uhr

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

### Oppum/ Bockum

14-tägig in Schutzengel, Hauptstr. 20

montags von 15:00 - 17:00 Uhr

14-tägig in der Christus-Kirche, montags 16:00 - 18:00 Uhr

Schönwasserstr. 104

(Bei diesen beiden Angeboten wird noch ausprobiert, ob sie an einem Tag laufen oder lieber versetzt)

### Krefeld-Süd

Evangeliumshaus, Gladbacher Str. 547

mittwochs von 16 bis 17:30 Uhr

### Krefeld-Uerdingen

Pfarrzentrum St. Peter, Oberstraße

dienstags 10-12 Uhr

freitags 19-21 Uhr (außer am 1. Freitag im Monat)

### Krefeld-West

Pfarrheim St. Thomas-Morus, Kempener Allee 74, 47803

Krefeld

mittwochs, 10 - 12 Uhr

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide

